



Sammlung Theaterzettel

Die Jüdin

Bülow, Werner von 1924-10-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mational-Theater

Vorstellung Nr. 44

Sonntag, den 19. Oktober 1924

Miete F, Nr. 7

die Jüdin

Oper in vier Aften von Scribe Musik von J. F. Halevy In Szene gesetzt von Kichard Meyer-Walben Musikalische Leikung: Werner von Bülow Einstudierung der Tänze: Magba Baner

Personen:

Leopold von Oesterreich Brinzessin Eudogia Johann von Brogny, Kardinal Nuggiero Eleazar Recha Ein Ossizier

Frik Bartling Johanna Biesenbach Matthien Frank Sans Fibesser Alfred Färbach Elisabeth Gritsch Sngo Boisin

Der Kaiser Sigismund, Reichsfürsten, Geistliche und Bischöfe, Ratsherren, Ritter, Bagen, Solbaten, Bult

Die Sandlung geschieht in der Stadt Konstanz im Jahre 1414 Im ersten Att: Walzer getanzt von Flonka Sabanoff, Engen Poranski und dem gesamten Tanzpersonal

Spielwart: Anton Schrammel Nach dem zweiten Alt größere Pause

Kassenöffnung 61/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 10 Uhr

Hohe Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.